

Protokoll zur Jahreshauptversammlung 2023 der DLRG OG Rastede e.V.

Sitzungsort: Räumlichkeiten der Showband Rastede, Mühlenstraße 58, 26180 Rastede
Beginn der Sitzung: 18.02.2023, 16:07 Uhr
Ende der Sitzung: 18.02.2023, 17:10 Uhr
Anwesend: 24 Personen
Stimmberechtigte: 18 Mitglieder

Versammlungsleiter: Michael Schwarz, 1. Vorsitzender der Ortsgruppe

Protokollführer: Marco Klockgether

Einladung zur Sitzung: 08.01.2023 E-Mail, fristgerecht

Anlagen: Einladung zur JHV 2023,
Tagesordnungspunkte,
Haushaltsabschluss 2022
Haushaltsplan 2023

Tagesordnungspunkte:

- TOP 1 **Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden**
- TOP 2 **Benennung eines Protokollführers**
- TOP 3 **Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung**
- TOP 4 **Feststellen der Stimmberechtigung**
- TOP 5 **Feststellen der Beschlussfähigkeit**
- TOP 6 **Beschluss über die Tagesordnung**
- TOP 7 **Aushändigung der Anträge an die anwesenden Mitglieder**
- TOP 8 **Vorlage und Genehmigung des Protokolls der JHV 2022**
- TOP 9 **Gedenken / Grußworte**
- TOP 10 **Ehrungen**
- TOP 11 **Berichte des Vorstandes (mit Aussprache)**
- TOP 12 **Berichte der Revisoren**
- TOP 13 **Entlastung des Vorstandes**
- TOP 14 **Abstimmung Anträge**
- TOP 15 **Vorlage und Genehmigung des Nachtragshaushaltes 2022**
- TOP 16 **Vorlage und Genehmigung des Haushaltsplanes 2023**
- TOP 17 **Perspektivische Planungen**
- TOP 18 **Verschiedenes**
- TOP 19 **Abschluss**

TOP 01: Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Michael Schwarz eröffnet die Jahreshauptversammlung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 02: Benennung des Protokollführers

Marco Klockgether wird zum Protokollführer ernannt.

TOP 03: Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Die Einladung erfolgte fristgerecht und ordnungsgemäß am 08.01.2023 per Post an 11 Mitglieder und am 08.01.2023 an 331 Mitglieder per E-Mail.

TOP 04: Feststellung der Stimmberechtigung

Es sind insgesamt 18 stimmberechtigte Personen anwesend.

Die Ausnahme von der Stimmberechtigung wurde namentlich genannt.

Gäste

Lars Krause, Bürgermeister Gemeinde Rastede

Klaus Wendeling, Bezirk Oldenburg-Nord

Marina Schmöckel, Bezirk Oldenburg-Nord

TOP 05: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Versammlung ist beschlussfähig.

TOP 06: Beschluss über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

TOP 07: Aushändigung der Anträge an die anwesenden Stimmberechtigten

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 08: Vorlage und Bekanntgabe des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

Das Protokoll war im Internet sowie per E-Mail einsehbar, auf ein weiteres Vorlesen wurde einstimmig verzichtet.

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2022 wurde mit

18	Ja-Stimmen
0	Nein Stimmen
0	Enthaltungen

bestätigt.

TOP 09: Gedenken / Grußworte

Klaus Wendeling bedankt sich für die Einladung und überbringt die Grüße des Bezirkes und wünscht einen guten weiteren Verlauf der Versammlung. Weitere Worte möchte Klaus bei der späteren Bootstaupe an die Versammlung richten.

Lars Krause bedankt sich für die Einladung und freut sich über die Teilnahme an der heutigen Jahreshauptversammlung. Er erwähnt, wie lange und etabliert die Ortsgruppe in der Gemeinde ist und wie wichtig die Aufgaben der DLRG sind. Gerade in diesen Zeiten ist auch die präventive Arbeit besonders wichtig. Die Arbeit, die die Ortsgruppe Rastede auch in der Anfängerschwimmbildung leistet, ist enorm wichtig, denn erst im Januar wurden die erschreckenden Zahlen der Nichtschwimmer im Kindesalter veröffentlicht. Die Bädersituation in vielen Gemeinden ist extrem schwierig und umso schöner ist es, dass wir in unserer Gemeinde diese wichtigen Arbeiten
Des Weiteren bedankt sich Lars Krause für unsere ehrenamtliche Arbeit in unserem eigens geführten Corona-Testzentrum. Dadurch fand eine weitere Unterstützung in der Gemeinde statt.

Das Freibad wird aktuell saniert. Insgesamt werden ca. 10 Millionen Euro investiert, um das Freibad komplett neu zu errichten. Die Wünsche und Anforderungen auch der DLRG können somit weiter erfüllt werden.

Lars Krause bedankt sich nochmals ausdrücklich für die ehrenamtliche Arbeit, die wir in der Ortsgruppe leisten und wünscht nun der Versammlung erstmals weiterhin einen guten Verlauf.

Michael Schwarz und Frithjof Schröder bedanken sich ganz herzlich bei Carsten Helms für die Nutzung der Räumlichkeiten und die stetig gute Zusammenarbeit und überreichen in diesem Zuge ein kleines Präsent.

Carsten Helms bedankt sich für das Präsent und hebt hervor, dass er sich für die Showband keinen besseren Nachbarn vorstellen könnte. Besonders hervorheben möchte er nochmals die Aktion der Testung aller Mitglieder zum Trainingslager vor der Reise nach Dublin, ohne die diese Reise nicht möglich gewesen. Er wünscht sich, dass wir weiterhin einen so guten Kontakt pflegen und die Zusammenarbeit so gut funktioniert.

TOP 10: Ehrungen

Folgende Ehrungen wurden vorgenommen:

- 10-jährige Mitgliedschaft: Joyce Hasselder
- 10-jährige Mitgliedschaft: Jana Schneider
- 10-jährige Mitgliedschaft: Patricia Struzyna
- 10-jährige Mitgliedschaft: Nam Long Thanh

- 40-jährige Mitgliedschaft: Julia Hohlbaum

TOP 11: Berichte des Vorstandes (mit Aussprache)

Der Vorstand berichtet vom Jahr 2022.

Michael Schwarz (1. Vorsitzender):

In den letzten Jahren/Monaten bestand meine Hauptaufgabe in der Verwaltung und Kommunikation.

Viele Gespräche mit der Gemeinde, dem Kreissportbund, dem Landkreis, der DLRG und den ortsansässigen Banken haben stattgefunden.

Des Weiteren haben wir im Jahr 2022 ein Seegrundstück gespendet bekommen. Dieses wurde schon in vielen Stunden ein Stück weit hergerichtet und soll in Zukunft selbst genutzt oder später veräußert werden.

Wir haben in 2022 auch an der Aktion Niedersachsen lernt schwimmen teilgenommen und ja, wie schon von unserem Bürgermeister erwähnt, das Corona-Testzentrum betrieben.

Annette Büsing (TL Ausbildung):

Im vergangenen Jahr haben wir unser Trainerteam weiter aufstocken können. Ohne dieses große und großartige Team wäre die Ausbildung im Schwimmbad nicht möglich.

Leider wurde uns nach der Corona-Pandemie eine Wassergewöhnungszeit, die wir vorher immer hatten, vom Bad genommen, da diese, laut Begründung, außerhalb der eigentlichen Trainingszeiten liegt. Die Anfragen sind sehr hoch, sodass diese Zeit benötigt wird. Wir hoffen, dass sich das nochmal wieder verändert.

Die einzelnen Gruppen sind alle voll, wir haben eine hohe Auslastung. Besonders hebt Annette nochmal die Seepferdchenkurse hervor, die wir vier Mal jährlich durchführen. Auch hier könnten uns bessere Wasserzeiten mehr Möglichkeiten bieten. Natürlich sind wir auch immer auf der Suche nach weiteren Ehrenamtlichen, die uns am Beckenrand unterstützen.

Ausbildungen:

An Abzeichen wurden im vergangenen Geschäftsjahr abgenommen:

22 Seepferdchen-,
15 Bronze-,
225 Silber-,
22 Gold-,
8 Juniorretter-,
27 Rettungsbronze-,
18 Rettungssilber-,
5 Rettungsgold-,

Martin Güden (TL Einsatz):

Unser Jahr ging mit dem Testzentrum los und ja, wie schon von unserem Bürgermeister erwähnt, was uns bis zur Jahresmitte begleitet hat. Wir haben es tatsächlich geschafft, bis zum Schließen des Testzentrums jeden Tag geöffnet zu haben. Insgesamt wurden 3569 Tests durchgeführt.

Wir haben des Weiteren wieder viele Ausbildungen durchgeführt, wo Teilnehmer auch aus weiter entfernten Ortsgruppen zu uns kamen. Hier haben wir nur positives Feedback bekommen.

Nach etlichen Verzögerungen kam dann im Frühjahr letzten Jahres unser neues Hochwasserboot endlich an.

Als es dann langsam zur Sommerzeit kam haben wir auch wieder die Wasserrettungsstation hergerichtet und einen neuen SAN-Container aufgebaut, der auf der Oldenbora direkt zahlreich benutzt werden musste.

Größte Veranstaltung war im letzten Jahr wieder die Oldenbora, wo wir mit 40-50 aktiven Rettungsschwimmern wieder die wasserseitige Absicherung übernommen haben und zuzüglich das

DRK unterstützt.

Nach der Oldenbora ging es dann mit dem regulären Wasserrettungsdienst weiter, den wir wie immer im Beachclub Nethen ableisten.

Besonders stolz ist Martin über den Ausbau unserer Strömungsrettungseinheit. Nach den Geschehnissen im Ahrtal haben wir diesen Bereich wieder neu reaktiviert und mittlerweile 12 aktive Strömungsretter und eine große Auswahl an Materialien.

Unseren Geländewagen mussten wir im Laufe des Jahres verkaufen, da der Zustand nicht mehr zu rechtfertigen war. Dafür soll ein neues Fahrzeug angeschafft werden. Da ist natürlich der finanzielle Aspekt immer zu berücksichtigen. Wir möchten aber eine gute Einsatzfähigkeit gewährleisten.

Des Weiteren wollen wir uns weiter im Bereich des Katastrophenschutzes und der öffentlichen Gefahrenabwehr etablieren. Hier möchten wir einen noch größeren Beitrag für die Gemeinde und die Bevölkerung leisten.

Abschließend erwähnt Martin, dass wir auch immer weiter aktive neue Rettungsschwimmer für unseren Wasserrettungsdienst in Nethen benötigen und hofft, dass wir dort wieder neue Aktive gewinnen können.

Norbert Schulze (Schatzmeister):

Es standen Einnahmen von 116.647,12€ und Ausgaben von 77.875,59€ gegenüber das ergibt ein Ergebnis von 38.771,53€ Gewinn.

Das Gesamtguthaben der Ortsgruppe liegt bei 88.167,58€

Im Jahr 2022 hatten wir 87 Eintritte und 58 Austritte.

Die Mitgliederzahlen haben sich zum 1.1.2023 auf 342 erhöht, was ein Plus von 29 Mitgliedern bedeutet.

TOP 12: Berichte der Revisoren

Die Kasse wurde am 6.01.2020 durch die Revisoren Mario Ahrensmann und Alena von Häfen geprüft. Es gab keine Beanstandungen, alle Buchungen waren nachzuvollziehen, die End-Kassenbestände stimmten.

TOP 13: Entlastung des Vorstandes

Alena von Häfen beantragt die Entlastung des Vorstandes.

18	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Enthaltungen

Der Vorstand ist somit entlastet.

TOP 14: Abstimmung Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

TOP 15: Vorlage und Genehmigung des Nachtragshaushaltes 2022

Aufgrund des Testzentrums mussten wir einen Nachtragshaushalt vornehmen, um die erhöhten Einnahmen und Ausgaben zu berücksichtigen. Diesen müssen wir nun nachträglich in diesem Gremium beschließen.

Abstimmung über den vorgelegten Nachtragshaushalt:

18	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Enthaltungen

TOP 16: Vorlage und Genehmigung des Haushaltsplanes 2023

Der neue Haushaltsentwurf sieht 106.450,00€ Einnahmen und 106.450,00€ Ausgaben vor.
Er wurde um 16:55 Uhr mit

18	Ja-Stimmen
0	Nein –Stimmen
0	Enthaltungen

genehmigt.

(Anlage Haushaltsplan)

TOP 17: Perspektivische Planungen

Seegrundstück weiter herrichten und nutzbar machen
Weitere Ausbildungen im WRD, Bootsdienst und KatS
Bezirkswettkampf Februar 2023
Wettkampfrichter Ausbildungen
Anschaffung Einsatzfahrzeug

TOP 18: Verschiedenes

Mario berichtet nochmal über die Jugendwettkampfgruppe und die aktive Bestreitung an den Bezirksmeisterschaften. Perspektivisch möchte die Jugendgruppe auch an Freiwasserwettkämpfen teilnehmen und weiter wachsen. Dafür benötigt man spezielles Material, was evtl. zukünftig angeschafft werden soll. Diese Anschaffungen werden im Vorstand weitergehend besprochen und thematisiert.

Michael bittet nun alle Anwesenden nach draußen, damit wir unser neues Hochwasserboot taufen können. Die Taufe wird von Marina Schmöckel, Vertreterin des Vorstandes des Bezirks Oldenburg-Nord durchgeführt.

Klaus Wendeling wendet sich mit weiteren Grußworten an die Versammlung und erwähnt dabei, wie glücklich er als Bezirksvorsitzender ist, dass wir nun bei uns weiteres Katastrophenschutzboot vorhalten können.

Er macht nochmal deutlich, dass die DLRG im Katastrophenschutz einen enormen Stellenwert hat und

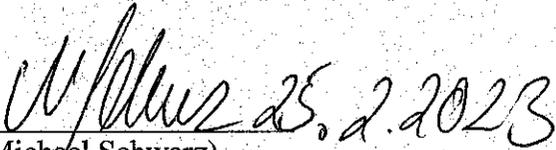
auch in anderen Bereichen großartige Leistungen erbringen kann, wie es die Corona-Pandemie gezeigt hat.

Katastrophen wie im Ahrtal zeigen, wie wichtig das Vorhalten von diesem Equipment ist und wie schnell es zu einer Anwendung kommen kann.

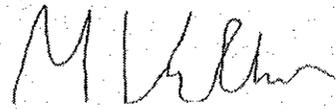
Abschließend erwähnt Klaus noch einmal, dass sich nun im Landkreis langsam auch etwas regt, den Katastrophenschutz weiter auszubauen und dass die Ortsgruppe Rastede dort mit dem neuen Boot einen wichtigen Baustein stellen kann.

TOP 19: Abschluss

Die Veranstaltung wird durch den Ersten Vorsitzenden offiziell um 17:10 Uhr beendet.



(Michael Schwarz)
1. Vorsitzender



(Marco Klockgether)
Protokollführer